

Hausgottesdienst am Palmsonntag

Vorbereitung: Richten Sie einen Tisch her mit einer schönen Decke, Kerze, ggf. Blumen, Bibel, Kreuz. Wenn Sie einen Palmbuschen haben (ansonsten eignet sich auch eine Zimmerpflanze), liegt dieser zusammen mit einem schönen Tuch in Griffweite an anderer Stelle.

Für die musikalische Gestaltung können Sie entweder selber singen: Wenn Sie ein Gotteslob zu Hause haben (es genügt auch ein altes), finden Sie Lieder zur Heiligen Woche ab Nr. 278 und Nr. 765 (im alten Gotteslob ab Nr. 195 bzw. Nr. 813). Oder haben Sie eigene Lieblingslieder? Alternativ können Sie auch Musik von einer CD abspielen. Es eignen sich natürlich religiöse Gesänge, aber auch meditative Stücke oder kurze klassische Werke.

Ablauf:

- 1) Beginnen Sie mit einem Lied oder Musikstück
- 2) Machen Sie das Kreuzzeichen
- 3) Überlegen Sie, was in letzter Zeit Probleme bereitet hat, wo Sie Fehler gemacht haben, vergessen Sie aber auch nicht die Sorgen der Welt in diesen schwierigen Zeiten.
Bitten Sie dann den Herrn um sein Erbarmen:
Herr, erbarme dich. Christus, erbarme dich. Herr, erbarme dich.
- 4) Sprechen Sie ein Gebet, z.B.:
Guter Gott, du kennst die Nöte und Sorgen der Menschen. Schau gnädig auf alles, was uns bedrückt und führe uns aus der Bedrängnis in die immerwährende Freude. Amen.
- 5) Nehmen Sie die Bibel zur Hand. Lesen Sie dort:
bei Jesaja, Kapitel 50, die Verse 4-7 und/oder
im Philipperbrief, Kapitel 2, die Verse 6-11
- 6) Singen Sie ein Lied oder hören Sie ein Musikstück an
- 7) Lesen Sie das Evangelium vom Einzug Jesu in Jerusalem:
Matthäus-Evangelium, Kapitel 21, die Verse 1-11
(Sie können natürlich auch die ganze Passion lesen: Mt 26,14 - 27,66)
- 8) Nehmen Sie jetzt das Tuch und legen Sie es auf den Tisch. Nehmen Sie dann den Palmbuschen (die Pflanze) und legen ihn darauf, danach auch das Kreuz und die Kerze.
- 9) Sprechen Sie das Glaubensbekenntnis
- 10) Überlegen Sie eigene Fürbitten: Für wen, für was möchte ich Gott bitten?
- 11) Beten Sie das Vaterunser
- 12) Sprechen Sie ein Segensgebet:
Der Herr segne uns und behüte uns. Der Herr lasse sein Angesicht über uns leuchten und sei uns gnädig. Der Herr wende uns sein Angesicht zu und schenke uns Heil.
Das gewähre uns der dreieinige Gott: der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.
- 13) Beenden Sie den Hausgottesdienst mit einem Lied oder Musikstück

Hausgottesdienst am Gründonnerstag

Vorbereitung: Richten Sie einen Tisch her mit einer schönen Decke, Kerze, ggf. Blumen, Bibel, Kreuz. An anderer Stelle halten Sie ein Stück Brot und ein Glas Wein (oder Traubensaft) bereit.

Für die musikalische Gestaltung können Sie entweder selber singen: Wenn Sie ein Gotteslob zu Hause haben (es genügt auch ein altes), finden Sie Lieder zur Heiligen Woche ab Nr. 278 und Nr. 765 (im alten Gotteslob ab Nr. 195 bzw. Nr. 813). Oder haben Sie eigene Lieblingslieder? Alternativ können Sie auch Musik von einer CD abspielen. Es eignen sich natürlich religiöse Gesänge, aber auch meditative Stücke oder kurze klassische Werke.

Ablauf:

- 1) Beginnen Sie mit einem Lied oder Musikstück
- 2) Machen Sie das Kreuzzeichen
- 3) Überlegen Sie, was in letzter Zeit Probleme bereitet hat, wo Sie Fehler gemacht haben, vergessen Sie aber auch nicht die Sorgen der Welt in diesen schwierigen Zeiten.
Bitten Sie dann den Herrn um sein Erbarmen:
Herr, erbarme dich. Christus, erbarme dich. Herr, erbarme dich.
- 4) Sprechen Sie ein Gebet, z.B.:
Guter Gott, du bist immer bei uns. Brot und Wein sind Zeichen deiner Gegenwart.
Stärke unseren Glauben, dass du uns nie allein lässt. Amen.
- 5) Nehmen Sie die Bibel zur Hand. Lesen Sie dort:
im Buch Exodus, Kapitel 12, die Verse 1-8 und 11-14 und/oder
im 1. Korintherbrief, Kapitel 11, die Verse 23-26
- 6) Singen Sie ein Lied oder hören Sie ein Musikstück an
- 7) Lesen Sie das Evangelium von der Fußwaschung beim Abendmahl
Johannes-Evangelium, Kapitel 13, die Verse 1-15
- 8) Sprechen Sie das Glaubensbekenntnis
- 9) Überlegen Sie eigene Fürbitten: Für wen, für was möchte ich Gott bitten?
- 10) Beten Sie das Vaterunser
- 11) Nehmen Sie nun das Stück Brot und das Glas Wein und halten Sie Agape (= Liebesmahl) zur Erinnerung an das Letzte Abendmahl Jesu
- 12) Am Gründonnerstag gibt es keinen Segen. Beenden Sie den Hausgottesdienst mit dem Kreuzzeichen und danach mit einem Lied oder ruhigen Musikstück

Hausgottesdienst am Karfreitag

Vorbereitung: Der Tisch sollte heute möglichst ungeschmückt sein. Wickeln Sie ein Kreuz (gerne auch ein größeres) in ein Tuch und legen es seitlich hin, evtl. dazu Schnittblumen.

Für die musikalische Gestaltung können Sie entweder selber singen: Wenn Sie ein Gotteslob zu Hause haben (es genügt auch ein altes), finden Sie Lieder zur Heiligen Woche ab Nr. 278 und Nr. 765 (im alten Gotteslob ab Nr. 195 bzw. Nr. 813). Oder haben Sie eigene Lieblingslieder? Alternativ können Sie auch Musik von einer CD abspielen. Es eignen sich natürlich religiöse Gesänge, aber auch meditative Stücke oder kurze klassische Werke. Am heutigen Tag empfiehlt sich ruhige, getragene Musik.

Ablauf:

- 1) Beginnen Sie ohne Lied mit dem Kreuzzeichen
- 2) Sprechen Sie ein Gebet, z.B.:
Allmächtiger, ewiger Gott, durch das Leiden deines Sohnes hast du den Tod vernichtet, der vom ersten Menschen auf alle Geschlechter übergegangen ist. Hilf uns durch deine Gnade, Christus ähnlich zu werden, der mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. Amen.
- 3) Nehmen Sie die Bibel zur Hand. Lesen Sie dort:
bei Jesaja, Kapitel 52, Vers 13 bis Kapitel 53, Vers 12 und/oder
im Hebräerbrief, Kapitel 4, die Verse 14-16 und Kapitel 5, die Verse 7-9
- 4) Singen Sie ein Lied oder hören Sie ein Musikstück an
- 5) Lesen Sie die Leidensgeschichte Jesu:
im Johannes-Evangelium, Kapitel 18, Vers 1 bis Kapitel 19, Vers 42
Wenn Sie mehrere Personen im Haushalt sind, können Sie auch in 3 verteilten Rollen lesen: ein Erzähler, ein Sprecher für die Worte Jesu und ein Sprecher für die Worte aller anderen Beteiligten.
- 6) Teil der Karfreitagsliturgie sind die Großen Fürbitten. Bitten Sie Gott heute besonders für: * die Kirche, * den Papst, * den Bischof und das ganze Volk Gottes, * die Menschen, die sich auf die Taufe vorbereiten, * um die Einheit der Christen, * für die Juden, * alle, die nicht an Christus glauben, * alle, die nicht an Gott glauben, * die Regierenden, * alle Not leidenden Menschen
- 7) Nehmen Sie jetzt das in ein Tuch gewickelte Kreuz und legen Sie es auf den Tisch. Wickeln Sie es langsam aus dem Tuch aus. Wenn Sie möchten, können Sie Schnittblumen daneben legen.
Nehmen Sie sich Zeit für ein paar Minuten der stillen Anbetung.
- 8) Beten Sie das Vaterunser
- 9) Sprechen Sie ein Segensgebet:
Herr, unser Gott, reicher Segen komme herab auf dein Volk, das den Tod deines Sohnes gefeiert hat und die Auferstehung erwartet. Schenke uns Verzeihung und Trost, Wachstum im Glauben und die ewige Erlösung. Amen.
- 10) Beenden Sie den Hausgottesdienst in Stille

Hausgottesdienst an Ostern

Vorbereitung: Legen Sie eine schöne (österliche) Decke auf den Tisch, dazu das Kreuz, die Bibel und Blumen. Eine (Oster-)Kerze steht noch nicht brennend in der Nähe, Streichhölzer sind vorhanden. Ebenso befinden sich in der Nähe eine Schale mit Wasser sowie (falls gewünscht) ein Körbchen mit Osterspisen.

Für die musikalische Gestaltung können Sie entweder selber singen: Wenn Sie ein Gotteslob zu Hause haben (es genügt auch ein altes), finden Sie Lieder zur Heiligen Woche ab Nr. 278 und Nr. 765 (im alten Gotteslob ab Nr. 195 bzw. Nr. 813). Oder haben Sie eigene Lieblingslieder? Alternativ können Sie auch Musik von einer CD abspielen. Es eignen sich natürlich religiöse Gesänge, aber auch meditative Stücke oder kurze klassische Werke.

Ablauf:

- 1) Entzünden Sie die (Oster-)Kerze und stellen Sie sie feierlich auf den Tisch.
Sprechen Sie dazu 3-mal: Lumen Christi. - Deo Gratias.
- 2) Sprechen Sie ein Gebet, z.B.:
Guter Gott, diese Kerze leuchtet und wird so zum Abbild von Christus, dem Licht der Welt. Aus der Dunkelheit der Welt führst du uns hinein in den lichterfüllten Tag, von der Angst zur Hoffnung, vom Tod ins Leben. Dafür danken wir dir. Amen.
Wer mag, kann sich stattdessen das feierliche Exsultet-Gebet aus dem Internet herunterladen und beten
- 3) Nehmen Sie die Bibel zur Hand. In der Osternacht sind 8 Lesungen vorgesehen, z.B.:
Genesis, Kapitel 1, Vers 1 bis Kapitel 2, Vers 2
Exodus, Kapitel 14, Vers 15 bis Kapitel 15, Vers 1
Jesaja, Kapitel 55, die Verse 1-11
Römerbrief, Kapitel 6, die Verse 3-11
- 4) Singen Sie ein fröhliches Lied oder hören Sie ein feierliches Musikstück an
- 5) Lesen Sie das Evangelium von der Auferstehung Jesu:
Matthäus-Evangelium, Kapitel 28, die Verse 1-10
- 6) Holen Sie jetzt die Schale mit Wasser und tauchen Sie die (Oster-)Kerze 3-mal vorsichtig hinein
- 7) Rufen Sie die Heiligen als Fürsprecher an:
Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns. Heilige(r) N.N., bitte für uns.
- 8) Sprechen Sie das Gebet zur Erneuerung des Taufversprechens: im Gotteslob Nr. 578, 5
(im alten Gotteslob Nr. 52, 1). Danach bekreuzigen Sie sich mit dem Wasser
- 9) Singen Sie ein fröhliches Lied oder hören Sie ein feierliches Musikstück an
- 10) Überlegen Sie eigene Fürbitten: Für wen, für was möchte ich Gott bitten?
- 11) Beten Sie das Vaterunser
- 12) Stellen Sie das Körbchen mit ihren Osterspisen auf den Tisch. Sprechen Sie ein Segensgebet:
Guter Gott, durch die Auferstehung deines Sohnes hast du uns den Weg zum ewigen Leben eröffnet. Lass uns begreifen, dass du stärker bist als Leid und Tod, denn du bist ja ein Gott des Lebens. Segne dazu auch diese Speisen, damit sie uns werden zum Zeichen für dein Wohlwollen und für unsere Gemeinschaft. Stärke uns aus der Erinnerung an die Auferstehung im Glauben, in der Hoffnung und in der Liebe.
Dazu segne uns der dreieinige Gott: der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.
- 13) Beenden Sie den Hausgottesdienst mit einem Lied oder Musikstück